



Mit viel Spaß habe ich das Deutsche Turnfest in Berlin einmal anders erlebt. Keine Hektik, keine Verpflichtung, kein Stress, keine Verantwortung. Einfach nur genießen und das tun was einem gefällt. Die Fitness wurde dabei aber auf die Probe gestellt. So beim Marathon durch die Messehallen oder beim Fitness Test „Berlin uff Achse“ wobei Geschicklichkeit, Kraft, Ausdauer und Wissen



gefordert war. Auf dem Weg zum Festzug lief mir dann auch noch Eberhard Ginger über



den Weg. Christoph Stern unser Fahnenträger musste beim Festzug schwitzen und warten, während ich den Festzug am

Brandenburger Tor genießen konnte. Das bunte vielfältige Programm im Messegelände ließ keine Langeweile aufkommen und Raum für Ruhephasen waren immer da. Die



Fitnessstest "Berlin uff Achse"

Turngemeinschaft zeigte sich nicht nur mit Ihrem Logo „Wie bunt ist das denn“, sondern setzte auch ein Zeichen für Respekt, Demokratie und Inklusion. Ich probierte mich dann einmal im Rollstuhl-Basketball aus und machte meinen Rollator-Führerschein in Gold. Leider konnte



Christoph unser Fahnenträger

ich nicht unsere Kunstturnerinnen, Jutta Steinacker und Christoph Stern bei ihren Wettkämpfen verfolgen. Habe aber den einen oder

anderen Turner aus Wiesbaden in der Messe getroffen. Dabei habe ich auch viele neue Kontakte zu Turnerinnen und Turner aus Finnland, Hamburg, Baden-Württemberg und Sachsen geknüpft und mit ihnen gemütliche Abende in Berlin verbracht. Beim nächste Deutschen Turnfest in Leipzig bin ich bestimmt wieder dabei.

Christa Eng